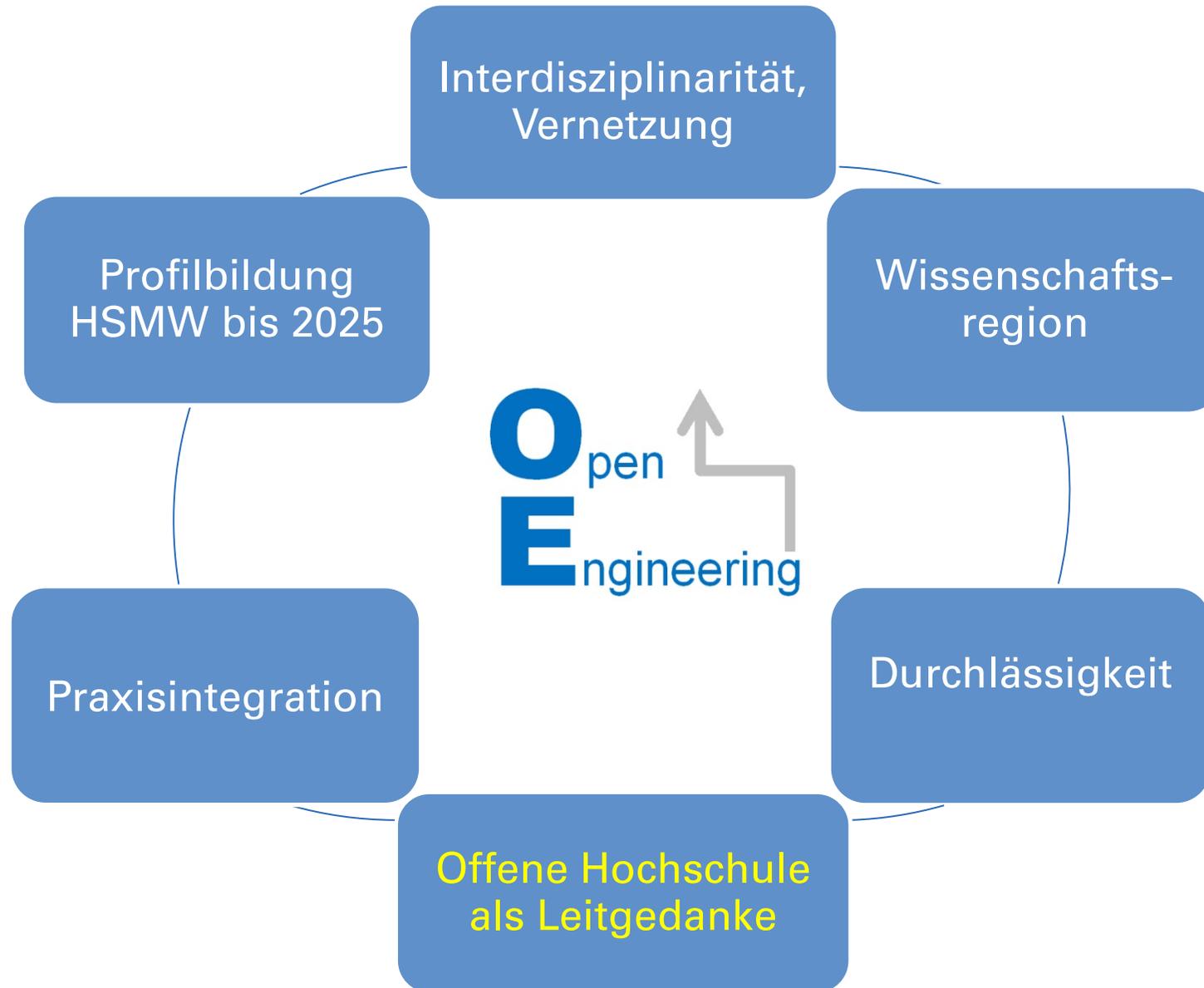


Kernanliegen des Verbundvorhabens

- Erhöhung der akademischen Abschlüsse im Ingenieurbereich
- enge Ausrichtung am Weiterbildungsbedarf der sächsischen KMU
- Verbesserung der Durchlässigkeit zwischen beruflicher und akademischer Bildung
- Durchgängigkeit für das Ingenieurstudium vom Hochschulzugang bis zur Promotion
- innovative praxisverzahnte Lehrgestaltung zur schnelleren Integration von neuem Wissen in die Praxis
- Stärkung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit des Wissenschaftssystems
- nachhaltige Verknüpfung des Studiums zwischen Hochschule und Universität unter dem Fokus lebenslangen Lernens
- offener Zugang zu allen Studienangeboten durch unterschiedliche Einstiegsebenen, Überleitungswege und Ausstiegsmöglichkeiten

Hochschulpolitische Sicht



Praxisintegrierte Studiengestaltung Open Engineering

Thesis
alternative Projektarbeit, Studienarbeit*

PIL

Praxisintegrierte
Lehreinheit in
Verzahnung mit
hochschulexternen
Unternehmen

Fachvertiefungen

FT 1

FT 2

FT ...

FT n

Gemeinsames Grundstudium

SK

Lehreinheiten zur
Ausbildung in den
benötigten
fachüber-
greifenden
Schlüssel-
kompetenzen

Studienverlauf